

Mitteilungsblatt der Universität Salzburg

122. Personalaufnahmen / Verleihung einer Lehrbefugnis

123. Kundmachung von Habilitationsverfahren

124. Kundmachung von Wahlergebnissen

125. Kundmachung von Wahlen

126. Stellenausschreibungen

127. Ausschreibung einer Projektstelle

122. Personalaufnahmen / Verleihung einer Lehrbefugnis

Frau Univ.-Doz. Dr. habil Dženeta Karabegović wird nach Durchführung des Habilitationsverfahrens die Lehrbefugnis als Privatdozentin (**venia docendi**) für die wissenschaftlichen Fächer „**Soziologie**“ und „**Politikwissenschaft**“ erteilt.

123. Kundmachung von Habilitationsverfahren

Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr.ⁱⁿ Martina Feichtenschlager (beantragte Venia: „Ältere deutsche Sprache und Literatur“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Donnerstag, 8. Mai 2025, um 10:15 Uhr

Ort: Seminarraum 4.102, Unipark Nonntal

Thema: „*Jn dem buchlein ist beschrieben ein krieg.* Rhetorische und strukturelle Gewalt in Tepls Ackermann“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Manfred Kern
Vorsitzender der Habilitationskommission

124. Kundmachung von Wahlergebnissen

Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Personals für den DAS-Fakultätsrat

Hofer Daniel, FB AIHI & FB Informatik

Alexandra Sparviero, FB AIHI

Regina Hatheier-Sampfl, FB Geoinformatik

Biserka Perez-Lovric, FB Mathematik

als stellvertretende Mitglieder:

Andrea Baumgartner, FB AIHI

Elisabeth Riedl, FB Informatik

Jutta Kriechbaum, FB Geoinformatik

Cornelia Habacher, FB Mathematik

125. Kundmachung von Wahlen

Zusammensetzung und Wahlen des Fachbereiches Soziologie und Sozialgeographie

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats FB Soziologie und Sozialgeographie wurde von der Fachbereichsleitung im Einvernehmen mit den Vertretungen des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 2 Z1 und Z 2 UG), des allgemeinen Personals (§ 94 Abs. 3 UG) sowie den Studierenden festgelegt:

Größe: 16 stimmberechtigte Mitglieder

Zusammensetzung:

Vertreter:innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 1 UG:

4 Hauptmitglieder, 1 Ersatzmitglied

Vertreter:innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 2 UG:

6 Hauptmitglieder, 4 Ersatzmitglieder

Vertreter:innen des allgemeinen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 3 UG:

2 Hauptmitglieder, 1 Ersatzmitglied

Vertreter:innen der Studierenden:

4 Hauptmitglieder, 4 Ersatzmitglieder

125.1 Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Universitätsprofessor:innen im Fachbereichsrat FB Soziologie und Sozialgeographie

Die Wahl zur Entsendung der Mitglieder der Universitätsprofessor:innen in den Fachbereichsrat FB Soziologie und Sozialgeographie findet online am

6. Mai 2025 über das Online-Tool "**PLUS Wählen**" statt.

Die Links zur Wahl (Mitglieder sowie Ersatzpersonen) werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

125.2 Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat FB Soziologie und Sozialgeographie

Die Wahl zur Entsendung der Mitglieder des Mittelbaus in den Fachbereichsrat FB Soziologie und Sozialgeographie findet online am

6. Mai 2025 über das Online-Tool "**PLUS Wählen**" statt.

Die Links zur Wahl (Mitglieder sowie Ersatzpersonen) werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

125.3 Kundmachung der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat FB Soziologie und Sozialgeographie

Die Wahl zur Entsendung der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Fachbereichsrat FB Soziologie und Sozialgeographie findet online am

6. Mai 2025 über das Online-Tool "**PLUS Wählen**" statt.

Die Links zur Wahl (Mitglieder sowie Ersatzpersonen) werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben.
Diese Kundmachung gilt als Ladung.

126. Stellenausschreibungen

GZ B 0002/1-2025

Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

Universitätsprofessur gem. § 98 UG 2002 für Medizinische Systembiologie

(veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 19. Februar 2025)

Die Bewerbungsfrist wird bis 19. April 2025 verlängert.

GZ B 0003/1-2025

Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

Universitätsprofessur gem. § 98 UG 2002 für Tierphysiologie

(veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 19. Februar 2025)

Die Bewerbungsfrist wird bis 19. April 2025 verlängert.

Die Paris Lodron Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Allgemeine Informationen zur Arbeit an der PLUS finden Sie hier:

<https://www.plus.ac.at/personalentwicklung/jobportal/>

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0043/1-2025

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz als **Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.857,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juni 2025
- Beschäftigungsdauer: für die Dauer einer Karenzierung (bis voraussichtlich 30. Juni 2026)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich des Kernfachs "Mittelalterliche Geschichte";
- Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben;
- selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden;
- Mitarbeit im Forschungsfeld „Materielle Kultur und Digital Humanities“ sowie an den Digital Humanities Projekten des Kernfachs "Mittelalterliche Geschichte".

Anstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Geschichte;
- Beherrschung der für das Forschungsdesign und für die Kommunikation im internationalen Wissenschaftsbetrieb erforderlichen modernen Fremdsprachen in Wort und Schrift;
- ausgewiesene Kenntnisse in der Bearbeitung von spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Archivquellen mit Methoden der Digital Humanities;
- ausgewiesene Erfahrung im Einsatz von Transkribus, in der Transkription und Annotation;
- Erfahrung im Umgang mit bauarchäologischen Daten und 3D Modellierungen.

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Ausgewiesene Forschungen und Kenntnisse, die auf bereits bestehende Forschungsschwerpunkte des Kernfachs „Mittelalterliche Geschichte“ aufbauen, insbesondere im Schnittfeld der Themen Materielle Kultur, Raum- und Burgenforschung sowie Digital Humanities.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Teamfähigkeit;
- kommunikative Aufgeschlossenheit in Forschung und Lehre;
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit großen Projektteams.

Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof.in MMag.a Dr.in Christina Antenhofer unter christina.antenhofer@plus.ac.at gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. April 2025

GZ A 0044/1-2025

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz als Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.786,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2025
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich des Kernfachs "Österreichische Geschichte";
- administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- grundsätzlich voraussichtlich ab dem zweiten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden;
- Mitarbeit beim Forschungsprojekt im Forschungsfeld "Österreichische Geschichte" bzw. "Habsburg Studies".

Erwünscht sind innovative Dissertationsvorschläge, die im o.g. Forschungsfeld angesiedelt sind, bevorzugt mit einem chronologischen Schwerpunkt zwischen 1750 und 1950. Mit den üblichen Bewerbungsunterlagen soll die Kandidatin / der Kandidat ein Konzept zum geplanten Dissertationsvorhaben einreichen. Willkommen sind sowohl Konzepte, die auf bereits bestehende Forschungsschwerpunkte und Querschnittsthemen des Fachbereichs aufbauen, als auch Konzepte, die neue Themen im Bereich der Sozial-, Kultur-, Geschlechter- oder Politikgeschichte aufgreifen.

Anstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Geschichte;
- Beherrschung der für das Forschungsdesign des Dissertationsprojekts und für die Kommunikation im internationalen Wissenschaftsbetrieb erforderlichen modernen Fremdsprachen;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg.

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Sprachkompetenzen: Neben Deutschkenntnissen wären Kenntnisse anderer Sprachen der Länder der ehemaligen Habsburgermonarchie von Vorteil;
- Interesse an der Geschichte der unterschiedlichen Länder der Habsburgermonarchie.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Teamfähigkeit;
- kommunikative Aufgeschlossenheit in Forschung und Lehre;
- fokussierte Zielorientierung.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Laurence Cole BA PhD unter Tel. Nr. +43/662-8044/ 4773 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 14. Mai 2025

GZ A 0045/1-2025

Am **Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft / Abteilung Kunstgeschichte** gelangt die Stelle wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestellten gesetz als Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Disse tant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.786,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2025
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Kunstgeschichte;
- administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- grundsätzlich voraussichtlich ab dem zweiten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden;
- Mitarbeit beim Forschungsprojekt „Verflechtungskunstgeschichten/Entangled Art Histories“.

Anstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Kunstgeschichte;
- Vorlage eines aussagekräftigen Exposés zu einer Dissertation im Bereich Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts, vorzugsweise im Bereich transkultureller Kunstgeschichten;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg.

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Gute Sprachkenntnisse in Englisch und eventuell einer weiteren, für das Doktoratsthema relevanten Fremdsprache;
- Erfahrung bei der Vorbereitung wissenschaftlicher Veranstaltungen;
- redaktionelle Erfahrungen im Kontext von Buch- und Zeitschriftenpublikationen;
- Interdisziplinarität.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Fähigkeit zu selbständigem und teamorientiertem Arbeiten;
- Flexibilität, Freude an kritischem wissenschaftlichem Denken, Verlässlichkeit.

Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dr. habil. Matthias Weiß unter matthias.weiss@plus.ac.at gegeben.

Bewerbungsfrist bis 30. April 2025

nichtwissenschaftliche Stellen

Verlängerung Büro der Vizerektorate

Sekretär*in Vizerektorat für Finanzen und Ressourcen wurde storniert

Center for Tumor Biology and Immunology

Referent*in "Center for Tumor Biology and Immunology"

30 Stunden/Woche I befristet

<https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/f37afd92-7c8e-3640-29e8-67dd5410ca5a>

Kommunikation und Fundraising

Referent*in Förderverein

20 Stunden/Woche I unbefristet

<https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/236cdea3-79fa-7a9f-8f71-67e67509e848>

Universitätsbibliothek

Mitarbeiter:in Teilbibliothek Toskanatrakt & Firmian-Salm-Haus

10 Stunden/Woche I befristet

<https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/2176484a-b836-eed1-175e-67d9446c6c09>

Universitätsbibliothek

Mitarbeiter:in Teilbibliothek Toskanatrakt & Firmian-Salm-Haus, Schwerpunkt Periodikavewaltung

40 Stunden/Woche I unbefristet

<https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/d9620884-c753-1739-a2f6-67d957666a9f>

127. Ausschreibung einer Projektstelle

Doctoral candidate in EXDIGIT

As part of the 'Excellence in Digital Sciences and Interdisciplinary Technologies' (EXDIGIT) initiative, funded by the State of Salzburg, the University of Salzburg is seeking to appoint a

doctoral candidate (f/m/d; 30 hours/week; until 31 August 2028)

as a scientific project employee. The successful candidate will execute research in close collaboration with Dr. Franz-Benjamin Mocnik, EXDIGIT Professor of Space and Place in the Information Sciences. By doing so, the candidate is expected to closely collaborate within the wider framework of the EXDIGIT Research College and the existing research groups within the Faculty of Digital and Analytical Sciences of the University of Salzburg and the Salzburg Research Institute.

Candidates are expected to fit well to a genuinely interdisciplinary research setting and share strong interest in the topic of **representations of place** and geographical information in general. Ideally, they will focus on one or more of the following areas:

- geographical concepts (such as space and place),
- semantics of place representations and other representations,
- laws about geographical information,
- formal reasoning with geographical information,
- structural perspectives on geographical information, and
- a theoretical understanding of these topics beyond applications.

Further topics are, of course, welcome as long as they match the general vision outlined. In particular, candidates from the following fields are encouraged to apply: geographical information science/geoinformatics, human geography and the wider social sciences, mathematics, cognitive science, cartography and visualization, information science, philosophy, computer science, human-computer interaction, network science and physics, spatial planning, urban analytics, and the humanities.

The successful candidate is given the opportunity to carry out independent research and time to establish her/his own academic profile. She/he is expected to publish research results at scientific conferences and in journals, help organizing scientific events, and support the acquisition of third-party funding.

For further information, please contact Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr. Franz-Benjamin Mocnik (franz-benjamin.mocnik@plus.ac.at).

According to the Collective Agreement for University Employees, the successful candidate will be allocated to Employment Group B1 (EUR 2786.10 gross for 30 hours/week; monthly salary, paid 14 times a year).

Applications should be written in English and include the following documents: cover letter describing your motivation, a CV, the MSc thesis or equivalent, a list of publications (if existent), a brief description of your envisaged research, and contact details for three references. Please submit all documents as PDF files to pmo.exdigit@plus.ac.at (subject: 'Application EXDIGIT/Mocnik'). Review of applications will begin 28 April 2025 and will continue until the position is filled.

The University of Salzburg is committed to equity, diversity, and inclusion. All qualified applicants will receive consideration for employment without regard to race, colour, religion, gender, gender identity, sexual orientation, national origin, disability, or age. Individuals with disabilities or chronic illnesses who meet the required qualification criteria are explicitly encouraged to apply. The University Salzburg aims to increase the proportion of women in its staff and therefore, in case of equal qualifications, women will be given priority.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron Universität Salzburg

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Redaktion: Stefan Bohuny

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. April 2025

Redaktionsschluss für Stellenausschreibungen: Mittwoch, 09. April 2025

Internet-Adresse: <https://www.plus.ac.at/mitteilungsblatt>